

## **Niederschrift**

über die Sitzung des Ortschaftsrates Röhrsdorf - öffentlich -

Datum: 25.05.2011

Ort: Ratssaal des Rathauses Röhrsdorf, Rathausplatz 4, 09247 Chemnitz

Zeit: 19.00 Uhr – 20.45 Uhr

Vorsitz: Hans-Joachim Siegel

### **Beschlussfähigkeit**

Soll: 12 Ortschaftsräte

Ist: 10 Ortschaftsräte

### **Anwesenheit**

#### **Ortschaftsratsmitglieder**

Herr Reiner Müller

Herr Jürgen Pfeifer

entschuldigt, krank  
entschuldigt, Familienfeier

#### **Ortsvorsteher**

Herr Hans-Joachim Siegel

#### **Ortschaftsratsmitglieder**

Herr Thomas Dübner

Herr Ronny Gaase

Herr Jürgen Konrad

Herr Dieter Kunz

Herr Karl-Heinz Lungwitz

Frau Christina Schuler

Herr Uwe Stelzmann

Herr Hans-Hermann Weise

Herr Dieter Zesch

#### **Schriftführerin**

Frau Heidi Vogel

- 
- 1 Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 

Der Ortsvorsteher Herr Siegel begrüßt die Ortschaftsräte zur Sitzung des Ortschaftsrates Röhrsdorf – öffentlich – im Ratssaal des Rathauses Röhrsdorf. Er eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

## 2 Feststellung der Tagesordnung

---

Zur Tagesordnung gibt es keine Einwände. Sie ist hiermit festgestellt.

## 3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Röhrsdorf - öffentlich - vom 13.04.2011

---

Zur Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Röhrsdorf – öffentlich – vom 13.04.2011 gibt es keine Einwände. Sie ist somit gültig.

## 4 Vorstellung der Hochwasserkonzeption für den Ortsteil Röhrsdorf

---

Der Tagesordnungspunkt muss auf die die nächste Sitzung des Ortschaftsrates am 15. Juni verschoben werden, da kein Vertreter der Unteren Wasserbehörde - trotz vorheriger Zusage durch Bürgermeister Runkel - an der Beratung teilnahm.

## 5 Vorlagen an den Ortschaftsrat

---

### 5.1 Zuwendung finanzieller Mittel an Vereine Vorlage: B-156/2011

---

Zu Beginn der Diskussion erläuterte der Ortsvorsteher Herr Siegel nochmals den Tatbestand der Befangenheit und die Pflicht zur selbstständigen Anzeige beim Ortsvorsteher oder Vorsitzenden (§20 SächsGemO).

Derzeit wird eine Richtlinie über die finanzielle Förderung von Zuschüssen an Vereine vom Bürgermeisteramt für die Ortschaftsräte erarbeitet, welche die die künftigen Regeln und inhaltlichen Bedingungen für die Vergabe sowie Verwendungszweck beinhalten.

Dem vorliegenden Beschlussvorschlag B-156/2011 wurden zwei weitere Anträge hinzugefügt. Der Rassekaninchenzüchterverein beantragt 100 Euro und der Heimatverein Röhrsdorf 3000 Euro.

#### **Beschluss B156/2011**

Ohne die Zuwendung für den Heimatverein stimmten 10 Ortschaftsräte einstimmig dem Beschluss zu, dass

- 200 Euro der Verein Bürger für Bürger e.V.
- 200 Euro der TSV Blau-Weiß Röhrsdorf, Sektion Kegeln
- 300 Euro die Jugendfeuerwehr Röhrsdorf,
- 500 Euro der Reit- und Fahrverein Röhrsdorf e.V.
- 350 Euro der Club 95, DRK KV, Chemnitzer Umland e.V.
- 250 Euro der Geflügelzuchtverein Röhrsdorf u.U.eV.
- 100 Euro der Rassekaninchenzüchterverein erhalten.

An der Beratung und Abstimmung über die Zuwendung an den Heimatverein nahm

der Ortschaftsrat Thomas Dübner aus Befangenheit nicht teil.

9 Ortschaftsräte stimmten einstimmig dem Antrag des Heimatvereins über die finanzielle Zuwendung von 3000 Euro zu. In diesem Zusammenhang informierte Ortschaftsrat Herr Zesch darüber, dass es von einigen Bürgern bedauert wurde, dass in diesem Jahr kein Neujahrstreff mit Küchenfeuer stattfand.

Alle Zuwendungen dienen dem Vereinsleben, der Ausgestaltung von Veranstaltungen oder Weiterbildung.

## 6 Informationen des Ortsvorstehers und Anfragen der Ortschaftsräte

---

Der Ortsvorsteher überformierte darüber, dass

- am 28. Mai die FFW Röhrsdorf zu einem Tag der offenen Tür einlädt,
- die Firma Röhrsdorfer Bauhof Tiefbau GmbH am 27. Mai ihr 20jähriges Betriebsjubiläum begeht und der Ortsvorsteher dazu Glückwünsche überbringt,
- das zweite Röhrsdorfer Blatt erschienen ist, zur Ortschaftsratssitzung am 15. Juni wird in einem Tagesordnungspunkt der Vertragsentwurf zwischen dem Ortschaftsrat und der RIEDEL-Verlag & Druck KG beraten,
- es im Juni eine neue Leiterin unserer Grundschule geben wird,
- der Heimatverein die neue Sandsteinbank für den Märchenbrunnen sponsert,
- die öffentliche Straßenbeleuchtung im Park im Rahmen des Abschaltkonzeptes der Stadt Chemnitz reduziert wird,
- er als Mitglied der Linksfraktion im Stadtrat einen Bürgerentscheid, der die Rückkehr zu den Einzelschulbezirken fordert, nicht unterstützt.

Auf die Anfrage des Ortschaftsrates betreffs eines fehlenden Straßengraben an der Rabensteiner Straße ab Goetheweg, teilt das Tiefbauamt mit, dass noch in diesem Jahr mit der Sanierung dessen begonnen wird. Die Aufstellung eines zweiten Straßennamensschildes am Mozartweg wird geprüft.

Auf die Anfrage des Ortschaftsrates zum Schutz der Anwohner bei einem Havariefall im Großtanklager Hartmannsdorf, informiert das Dezernat 3 ausführlich. Diese Information erhalten alle Ortschaftsräte schriftlich.

Zum Bauvorantrag für den Neubau eines Einfamilienhauses an der Alfred-Brehm-Straße gibt es von Seiten des Ortschaftsrates keine Einwände

Ortschaftsrat Kunz berichtete über die Akteurskonferenz, die am 17. Mai in der Röhrsdorfer Kinderwelt stattfand. Er brachte zu dieser Beratung die Einwände des Ortschaftsrates zur geplanten Südvariante des Chemnitzer Modells vor. Die Ortschaftsräte Herr Dübner und Herr Gaase wiesen darauf hin, dass es im Ort auch Befürworter des Chemnitzer Modells gibt.

Ortschaftsrat Herr Stelzmann bemängelte, dass auf die Bachbettberäumung durch den Ortschaftsrat und die damit verbundenen Anforderungen von Seiten der Unteren Wasserschutzbehörde noch keine Antwort erfolgte. Dazu wird es eine Anfrage geben. Desweiteren wäre es wünschenswert, einmal über die genaue Funktion der Regenrückhaltebecken informiert zu werden.

Die Ortschaftsräte Herr Dübner, Herr Weise, Herr Gaase und Herr Zesch machten auf Straßenmängel im Ort aufmerksam. Dazu wird es Anfragen bzw. Mitteilungen an die entsprechenden Ämter geben.

Ortschaftsrätin Frau Schuler fragt an, wann im Park der Rasen gemäht wird. Außerdem macht sie darauf aufmerksam, dass die Metallbügel an der Chemnitzer

Straße an der alten Post, die durch den Winterdienst umgefahren wurden, noch nicht wieder aufgestellt wurden.

Ortschaftsrat Herr Dübner fasst es als Brüskierung auf, dass trotz Einladung kein Vertreter der Wasserbehörde an der Beratung des Ortschaftsrates teilnahm. Das ist nicht im Sinne der Bürger.

7 Benennung von zwei Ortschaftsratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Röhrsdorf - öffentlich - vom 25.05.2011

---

Zur Unterzeichnung der Niederschrift des Ortschaftsrates Röhrsdorf - öffentlich – werden einstimmig Frau Schuler und Herr Konrad bestimmt.

.....  
Datum Hans-Joachim Siegel  
Ortsvorsteher

.....  
Datum Christina Schuler  
Mitglied  
des Ortschaftsrates

.....  
Datum Jürgen Konrad  
Mitglied  
des Ortschaftsrates

.....  
Datum Vogel